



Der MGV Concordia sang auch ein wenig für seinen Chorleiter Alexandros Tsihlis, der auf Schnee und Eis ausgerutscht war und auf Krücken angewiesen war.

Foto: jbe

Weihnachtslieder für die Kranken

Concordia im Krankenhaus und Stift

-jbe- GREVEN. So einen Dirigenten wie Alexandros Tsihlis muss man erst einmal finden: Der Chorleiter des MGV Concordia ist mit ganzem Herzen bei der Sache. Am Samstag schleppte sich Tsihlis sogar auf Krücken zum Weihnachtsauftritt der Concordianer im Krankenhaus und im Gertrudenstift. Ausgerutscht auf Glatteis war er bei einer Tour des MGV nach Berlin. „Wir rechnen ihm hoch an, dass er heute trotzdem dabei ist“, sagte MGV-Vorsitzender Bernhard Stegemann. Und so sang der

Männerchor im Krankenhausfoyer auch ein wenig für seinen Dirigenten.

Die Krankenhaus-Patienten, die die Adventszeit nicht zuhause verbringen können, und die Bewohner des Gertrudenstiftes erfreuten sich ebenfalls an den weihnachtlichen Klängen. Stille Nacht, Es ist ein Ros' entsprungen, Sancta Maria – die Chorsänger hatten Weihnachtsklassiker im Gepäck. Zum Abschluss blickte der Chor bei Kaffee und Kuchen auf das ereignisreiche Jubiläumsjahr voller Auftritte zurück.